WEGGEFÄHRTE

ST. PETER UND PAUL
KATHOLISCHE KIRCHE IN ESCHWEILER-MITTE

Ausgabe
Januar 2024

Als Kind liebte ich es, zum Jahresbeginn die Kalender bei uns daheim auszutauschen. Im Wohnzimmer fing ich an. Da hing neben dem Telefon ein Tagesabreißkalender. Ich schob die Pappe über den Nagel und riss das Deckblatt ab. Es erschien: die rote Eins. Sie markierte den ersten Tag des neuen Jahres. Die erste von so vielen Seiten. Dahinter ein gewaltiger Vorrat von frischer, unverplanter Zeit... Das fand ich herrlich und beruhigend. Dann ab in die Küche. Da hat neben dem Kühlschrank ein Monatsbilderkalender gehangen. Den haben wir immer an der Tankstelle geschenkt bekommen. Er zeigte jeden Monat ein passendes Bild: Ein lachender Clown im Februar. Eine Wiese mit Krokussen im März. Ein blauer Himmel über einem Bergsee im Juli. Aber interessiert hat mich immer nur eines: Wie wird das Jahr zu Ende gehen? Und nie bin ich enttäuscht worden: Das letzte Bild im Dezember ist immer eine kleine Kirche im tiefen Schnee gewesen, davor ein strahlender Weihnachtsbaum mit vielen hellen Lichtern. Ein Weihnachtsidyll. Das kleine Kind in mir atmete auf. Ich wusste: Egal was das Jahr auch mit sich bringt - am Ende brennt der Weihnachtsbaum wieder. Am Ende geht es gut aus.

Inzwischen bin ich älter. In den vielen Jahren, die seit meinen Kindertagen vergangen sind, habe ich gesehen: das Leben verläuft nicht ganz so geradlinig, wie der Kalender es einst suggerierte. Es geht stetig auf und ab. Mal läuft alles wie am Schnürchen - und am nächsten Tag verrennt man sich. Dinge wachsen und vergehen. Und egal, wie sehr ich auch versuche, mein Leben zu planen oder vorausschauend zu handeln - immer wieder gerate ich in Situationen, die mich verunsichern oder auch Ängste bei mir auslösen. Eine langjährige Beziehung zerbricht. Eine Diagnose meiner Ärztin erschüttert mich. Der Chef offenbart mir, dass er künftig ohne mich plant. Dazu prasseln Tag für Tag Nachrichten auf mich ein, die mir zeigen, wie zerbrechlich die Welt im Ganzen ist. Nichts ist selbstverständlich: unsere demokratische Grundordnung nicht, unsere Freiheit nicht und der Frieden erst recht nicht. Gerade in den letzten Jahren ist vieles aus den Fugen geraten. Und Sicherheiten, auf die wir unser Dasein gegründet haben, sind zerbrochen.

Bis auf eine: immer noch glaube ich daran, dass es am Ende gut ausgeht. Nicht nur für mich, sondern für uns alle. Und es ist immer noch das Weihnachtsfest, das mich in dieser Zuversicht zu stärken vermag. Denn egal was kommt - am Ende kommt Jesus auf mich zu. Der Gottessohn wird sein Versprechen wahr machen: er vergisst mich nicht. Auch wenn alles um mich herum so dunkel aussieht, wie die Nacht von Bethlehem - wenn mir das Blut in den Adern gefriert. ER lässt mich nicht im Stich. ER geht an meiner Seite. Leise flüstert er mir und jedem, der hinhört, die Botschaft der Engel ins Ohr: „Fürchtet euch nicht! Denn heute ist Euch der Retter geboren." Gott steckt in unserer Haut. ER geht jeden Weg mit uns - über lichte Höhen und durch finstere Täler. ER ist die Hoffnung, die mir sagt: am Ende geht es gut aus ....

Was immer auch kommt: Ich wünsche ihnen ein frohes Neues Jahr 2024 und Gottes Segen.

Pfr. Raphael Häckler

Bild: Christian Schmitt In: Pfarrbriefservice.de

Kurz Notiert

Austräger Weggefährte gesucht

Es werden neue Austräger für verschiedene Gebiete in unserer Gemeinde gesucht. Die Anzahl der zu verteilenden Pfarrbriefe reicht von 45 Stück bis 170 Stück pro Straße. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Peter und Paul, Tel. 26097.

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Das zentrale Pfarrbüro St. Peter und Paul ist in den Weihnachtsferien (21.12.23. bis 5.01.24) nur montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Das Pfarrbüro in St. Antonius ist vom 21.12.23 bis zum 2.01.24 geschlossen.

Neue Öffnungszeiten für das Pfarrbüro in Röhe

Das Pfarrbüro in St. Antonius Röhe ist ab dem 5. Januar immer donnerstags von 10:00-12:00 Uhr und von 16:00-18:00 Uhr geöffnet. Dienstags bleibt das Büro geschlossen.

Bild: dreamstime.de

Aus den Gemeinden

Spendenaktion Eschweiler Tafel

Liebe Mitchristen in Eschweiler!

Die Spenden-Aktion der katholischen Kirche zugunsten der Eschweiler Tafel im November 2023 ist sehr erfolgreich verlaufen. Ein ganz dickes Dankeschön an alle, die mit ihren Spenden diese Sammlung unterstützt haben.

Es wurde nicht nur in den Kirchen und Pfarrbüros gesammelt, es haben sich auch z. B. die Pro-Futura-Kitas, die Kita „Am Blausteinsee" und die Bischöfliche Liebfrauenschule beteiligt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Eschweiler Tafel waren überwältigt von der großen Menge an Spenden und sind sehr dankbar für die Unterstützung.

Allen, die mitgesammelt haben, ein herzliches „vergelt's Gott" und vielen Dank!
Petra Minge, Gemeindereferentin

Einladung Sitzung der Eschweiler Frauengemeinschaften

Eine herzliche Einladung geht an alle Frauen, die gerne Karneval in seinen Ursprüngen feiern möchten. Mit vielen Büttenreden, mit tollen Tänzen, mit Schunkelmusik und mit Prinzenbesuch. Erleben Sie das „Best of" des heimischen Karnevals. Vor allem die Büttenrede, die Sie nur bei dieser Kultsitzung erleben: ,,Die Pastöre".

Der Kartenpreis beträgt noch immer 10,00 € pro Person. Karten erhalten Sie in den zentralen Pfarrbüros Heilig Geist und St. Peter und Paul, bei Blumen Zimmermann und allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Die Sitzung von Frauen für Frauen startet am 1. Februar um 19:00 Uhr in der Festhalle Weisweiler. Einlass ist ab 18:00 Uhr.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen!

Dorothee Schmitz, Steffi Bücher und Karen Leuchter

Bild: Christian Schmitt
in: Pfarrbriefservice.de

Karnevalssitzung der Frauengemeinschaft Röhe

Am Mittwoch, 07. Februar findet um 17:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Röhe unsere alljährliche Damensitzung der Frauengemeinschaft statt. Wir haben wieder ein tolles karnevalistisches Programm mit Prinzenbesuch zusammen gestellt.

Die Kartenbestellung zum Eintrittspreis von 16,00 € nimmt Dorothee Schmitz unter Telefon 27764, aber auch jedes weitere Vorstandsmitglied gerne entgegen. Im Anschluss an die Sonntagsmesse am 28. Januar erfolgt um 12.15 Uhr die Kartenausgabe in der Bücherei des Röher Pfarrheims.

Bild: Pfarrbriefservice.de

Messcafé

Herzliche Einladung an alle Gottesdienstbesucher nach der Sonntagsmesse am 7. Januar bei einer Tasse Kaffee zu verweilen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir treffen uns dafür im Querschiff (Marktseite).

Messdiener St. Peter und Paul

Rückblick:

Im Dezember trafen sich die älteren Messdiener für einen gemeinsamen Weihnachtsmarktbesuch.
Bei einem Glühwein in Köln konnten alle den frostigen Temperaturen standhalten. Außerdem gab es eine Überraschungsaktion kurz vor den Ferien. Bei einem gemeinsamen Weihnachtsfilm läuteten die Messdiener die Feiertage und Ferien ganz gemütlich ein.

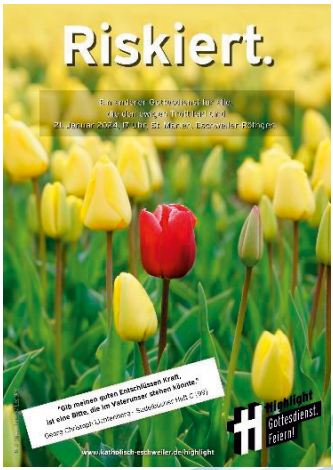
Vorschau:

Im Februar geht es wieder zum gemeinsamen Schlittschuhlaufen. Wie in den vergangenen Jahren treffen wir uns dafür in Eschweiler und fahren gemeinsam nach Aachen. Es können natürlich auch gerne Messdiener mitfahren, die zuvor noch nie auf dem Eis standen. Wer eigene Schlittschuhe hat, kann diese gerne mitbringen. Weitere Infos folgen per Mail.

Highlight

Am Sonntag, 21. Januar, laden wir zum ersten Highlight Gottesdienst im neuen Jahr mit dem Titel „Riskiert." ein.
Gerade hat ein neuer Jahreskreislauf begonnen. Wir kennen aber auch andere Kreisläufe, an denen wir uns orientieren. Aber vielleicht verhindert die Routine manch-mal auch ungeahnte Möglichkeiten. So möchten wir die Frage in den Raum stellen, ob wir nicht manchmal verpassen, dahin zu kommen „where no one has gone before" - und wo man manchmal Möglichkeiten übersieht, weil man Möglichkeiten gar nicht mehr wahrnimmt.

Natürlich haben wir auch dieses Mal wieder biblischen Input als Gesprächsangebot dabei und finden Zeit für Stille und Gebet. Herzliche Einladung!



Abschied

Am 03. Januar ist mein letzter Arbeitstag in Eschweiler und in der GdG Aachen Nordwest, am 31. Januar endet mein Dienst nach fast 41 Jahren als Pastoralreferent im Bistum Aachen. Es geht für mich in den Ruhestand. Die letzten gut sechs Jahren in Eschweiler waren spannend und abwechslungsreich. Das Zusammenwachsen der drei Eschweiler GdG mit dem Ziel, den „Pastoralen Raum Eschweiler" hin zur neuen Ausrichtung des Bistums mit zu gestalten und zu begleiten, bot interessante Aufgaben. In den Jahren in Eschweiler und in all den Jahren davor durfte ich immer wieder die Erfahrung machen, nicht allein dazustehen. Bei allen Schwierigkeiten und Widrigkeiten in unserer Kirche waren immer viele Menschen mit mir unterwegs: Kollegen und Kolleginnen der verschiedenen kirchlichen Berufsgruppen, ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Gemeindemit-glieder. Diese Erfahrung hat mich getragen, es ging immer voran. Wenn auch schon mal langsam oder auf Umwegen.

Diesen Menschen sage ich hier DANKE! - ohne sie wäre es nicht mehr als 40 Jahre gegangen. Jedenfalls könnte ich dann nicht so positiv zurückblicken. Ich hoffe, ich konnte von dem, was ich an Positivem bekommen und erfahren habe, etwas zurückgeben. Diejenigen, denen ich nicht gerecht geworden bin, bitte ich um Entschuldigung. Denen, die sich der Katholischen Kirche in Eschweiler zugehörig fühlen, wünsche ich, dass der neu eingeschlagene Weg ein guter ist; dass sie Möglichkeiten und Orte finden, miteinander zu leben und zu glauben; dass sie auf diejenigen, die sich noch nicht oder nicht mehr zugehörig fühlen, ausstrahlen, sie neugierig machen, was da in dieser Kirche in Eschweiler geschieht.

Leben Sie wohl! Norbert Franzen

Danke, Norbert Franzen!

Die letzten sechs Jahre seines Berufslebens hat sich Norbert Franzen als Pastoralreferent intensiv hier in Eschweiler eingebracht. Seinen bischöflichen Auftrag, die Zusammenarbeit der Gemeinden zu fördern, hat er mit nachhaltigem Erfolg durchgeführt. Dabei hat er sehr eng zusammengearbeitet sowohl mit den pastoralen und kirchengemeindlichen Mitarbeiter*innen als auch mit ganz vielen ehrenamtlich Engagierten, vor allem in den Gremien unserer Gemeinden.

Aus ganzem Herzen bedanken wir uns bei ihm für alles, was er für und mit den Menschen in Eschweiler getan hat. Durch seine wertvollen Ideen, seine weitblickende und unaufgeregte Arbeitsweise sowie seine kompetenten Ratschläge und Hinweise hat er viele bleibende Spuren hinterlassen. Im Januar 2024 wird Norbert Franzen sein 66. Lebensjahr vollenden und in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Wir wünschen ihm, dass seine Gesundheit und Kraft ihm noch ein langes und aktives Leben ermöglichen. Dazu möge Gottes Segen ihn und seine Familie begleiten.

Hannokarl Weishaupt und Michael Datené

Sternsingeraktion 2024

Die Sternsinger kommen endlich wieder an Ihre Tür!!!

Unsere Sternsinger sind wieder unterwegs zu Ihnen. Mädchen und Jungen – mit Begleitern aus der Pfarrei – kommen als die „Heiligen Drei Könige“ zu Ihnen. Sie werden in Eschweiler Mitte in der Zeit vom 4. Januar bis zum 6. Januar und in Röhe am 5. Januar an Ihren Haustüren klingeln.

Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Motto: „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“. Bei ihrem Besuch bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte weltweit.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr und auf Wunsch schreiben sie nach altem Brauch den Segensspruch an die Tür: 20*C+M+B*24 - Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus. Unsere Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

Eschweiler – Mitte
Sammelzeiten mit Start im KiJuZe:
Donnerstag, 4. Januar, 09:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag, 5. Januar, 09:00 Uhr – 17:30 Uhr
Samstag, 6.Januar, 09:00 Uhr- 17:30 Uhr
Eine spontane Anmeldung für Kinder und Familien bei Nora Hillesheim unter nhillesheim@icloud.com oder 01786739531 ist immer noch möglich!

Eschweiler – Röhe: Vortreffen: Mittwoch, 3. Januar um 10:00 Uhr im Röher Pfarrheim
Sammelzeit: Freitag, 5. Januar ab 10:00 Uhr
Anmeldung und nähere Informationen bei Luzia Oellig: pfarre.antonius@eschweiler-kirche.de

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, die Sternsinger zu begleiten:
Aussendungsmesse: Freitag, 29.12.2023, 19:00 Uhr, St. Peter und Paul
Dankmesse: Sonntag, 7.1.2024, 9:30 Uhr, St. Peter und Paul

Senioren

Neujahrsfeier der Senioren St. Peter und Paul

Am Mittwoch, 3. Januar sind alle Senioren ab 15:00 Uhr herzlich eingeladen, gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen.

Begrüßen dürfen wir an diesem Nachmittag Hermann Carl. Der passionierte Jäger, pensionierte Polizist und große Naturfreund hat ein Buch geschrieben: „Mit Blaulicht und Büchse“. Dieses Buch stellt er vor, indem er uns Abschnitte daraus vorliest. Natürlich kann man das Buch auch erwerben und sich eine persönliche Widmung hinein schreiben lassen.

Ebenfalls werden wir an diesem Nachmittag für den Senioren Karneval die Karten zum Preis von 5,00 € pro Karte verkaufen.

Wir starten also nicht nur mit Kaffee, Kuchen und Musik ins neue Jahr, sondern auch mit Kultur!

Bild: Sarah Frank | factum.adp, In: Pfarrbriefservice.de

Röher Kreis Januar und Februar 2024

Die nächsten Termine für die Seniorennachmittage sind der 11. Januar sowie der 1. Februar, jeweils um 15:30 Uhr, im Röher Pfarrheim.

Im Januar hält Heinz-Josef Esser einen Bildervortrag über Blühstreifen an und in Feldern, die heute von den Landwirten gewünscht bzw. gefordert werden. Wir sehen Fotos mit vielen schönen Blumen.

Im Februar empfangen wir bei der Karnevalsfeier mit Singen, Musik von Hans-Gerd Kohnen und Vorträgen das Prinzen-gespann der Lustigen Reserve. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen wie immer bestens gesorgt.

Bild: zdf.de

Johannes Hohenschue

Sammlung des Elisabethvereins

Die Sammlung des Elisabethvereins findet am 14. Januar nach der Heiligen Messe in St. Peter und Paul statt.

Termine der Kolingsfamilie Januar

Mittwoch, 3. Januar	**Ü-60 Gruppe und jünger** Die besondere Krippe in der Pfarrkirche St. Martin in Drove Treffpunkt 14:00 Uhr Grundschule Weierstr. in Bergrath Die Krippenführung beginnt um 15:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen bitte bis zum 21. Dezember an: Herbert Engels Tel. 02403-921859 oder per e-mail: he-kpf-eschweiler@web.de
Samstag, 6. Januar	**Prinzenproklamation** seiner Tollität Prinz Kevin I. **19:00 Uhr Festhalle Dürwiß**
Dienstag, 9. Januar	**19:00 Uhr Hotel Flatten** Vorstandsitzung **20:00 Uhr Hotel Flatten** Böse Buben Treffen
Freitag, 19. Januar	Kostümsitzung der Bösen Buben, Motto: ***„Weltraum – schwerelos Jeck“.*** Karten können bei Familie Brandenburg, Tel. 02403/35100 erworben werden.

Vorschau

Freitag, 02. Februar	Ausmarsch der Bösen Buben zum Garderegiment Weiß-Rot Aufmarschzeit: 22:30 Uhr*

Vorstellung Sozialdienst katholischer Frauen SkF

Als Frauen- und Fachverband der sozialen Arbeit und Mitglied im Deutschen Caritasverband engagieren wir uns für Frauen, Kinder, Jugendliche und Familien in belasteten und schwierigen Lebenslagen. Wir unterstützen Menschen in Not und bieten Beratung und Begleitung in vielfältigen Lebenslagen an. Unser Engagement wird seit Gründung des Vereins im Jahr 1955 von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen, die sich mit viel Herzblut und Sachverstand für Menschen in Not einsetzen.

Ehrenamtlich im Verein Tätige bringen ihre beruflichen und persönlichen Fähigkeiten in die Arbeit des Vereins ein und ergänzen so die Arbeit der hauptamtlich Beschäftigten. Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen dabei immer diejenigen, die Rat und Hilfe suchen.
Unsere Unterstützungsangebote können von jedem in Anspruch genommen werden - unabhängig von Alter, Geschlecht, Konfession und Nationalität.

Zu unseren Aufgaben gehören:
Allgemeine Soziale Beratung
Rechtliche Betreuung
Beratung zu Vorsorgemöglichkeiten
Familienpatenschaften
Fluthilfe
Schwangerschaftsberatung
Schuldner- und Insolvenzberatung
Sozialpädagogische Familienhilfe
Kleiderstube

Diese Aufgaben werden derzeit von einem ehrenamtlichen Vorstand, einer Geschäftsführerin, fünf Sozialarbeiterinnen, zwei Angestellten, 15 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen in der Kleiderstube und zwölf ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern wahrgenommen. In der Schwangerschaftsberatung (14-tägiges Angebot) und der Schuldner- und Insolvenzberatung (wöchentliches Angebot) arbeiten wir eng mit dem SkF Stolberg zusammen. Geistliche Beraterin ist Schwester Martina Kohler SSpS von der Pfarre St. Peter und Paul, Eschweiler.

Sie finden uns in Eschweiler, Peilsgasse 1 - 3. Telefonisch erreichbar sind wir unter 609180. Die Öffnungszeiten und weitergehende Informationen entnehmen Sie gerne auch unserer Webseite: www.skf-eschweiler.de

Liesel Effenberg, Vorsitzende des SkF e.V. Eschweiler

Rätselseite

Sternsinger-Buchstabensalat

Sternsinger-Buchstabensalat

Finde die untenstehenden Wörter im Buchstabensalat. Aber Achtung: diese Wörter können sich waagerecht, senkrecht oder diagonal, vorwärts und rückwärts verstecken! Die nicht verwendeten Buchstaben aus dem Salat ergeben den Lösungssatz ganz unten.

Balthasar	Botschaft	Caspar	Dank	drei	folgen
Freude	Gold	Haus	Heilige	Hoffnung	Kinder
Koenig	Kreide	Krippe	Krone	Melchior	Messe
Morgenland	Myrrhe	Schokolade	Segensbitte	singen	spenden
Stall	Stern	Sternsinger	teilen	Weihrauch	

T	W	K	K	N	E	M	I	H	K	S	N	G	R	E	N	N	H
F	E	R	R	M	E	S	E	R	E	E	T	A	G	E	S	E	O
A	I	E	I	Y	D	L	O	S	N	I	S	E	G	E	T	D	F
H	H	I	P	R	R	N	I	M	S	A	L	N	R	H	A	N	F
C	R	D	P	R	E	T	E	E	H	E	I	I	A	N	L	E	N
S	A	E	E	H	I	L	D	T	T	S	E	U	G	S	L	P	U
T	U	N	E	E	C	L	L	R	A	P	S	A	C	E	U	S	N
O	C	E	D	H	O	A	D	N	A	L	N	E	G	R	O	M	G
B	H	A	I	G	B	S	E	G	E	N	S	B	I	T	T	E	S
J	N	O	K	I	N	D	E	R	A	H	R	K	O	E	N	I	G
K	R	E	G	N	I	S	N	R	E	T	S	F	O	L	G	E	N
P	S	C	H	O	K	O	L	A	D	E	D	E	D	U	E	R	F

___ ___ ___   ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___   ___ ___ ___ ___   ___ ___ ___ ___

Ausmalbild

Erscheinung des Herrn

Mt 2,1–12

Bild: St. Benno Verlag in Pfarrbriefservice.de